Bestes Saisonergebnis in der ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft: Nissan mit zweifacher Top-5-Platzierung in Jakarta

- *Sascha Fenestraz wird Vierter vor Teamkollege Norman Nato*
- *Mehr Punkte als in jedem Saisonrennen zuvor gesammelt*
- *Fortsetzung der vollelektrischen Motorsportserie in Portland/USA*

Wesseling, Deutschland (5. Juni 2023) – Nissan setzt seinen Erfolgskurs in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft fort: Mit dem vierten und fünften Platz im zweiten Jakarta E-Prix erzielten Sacha Fenestraz und Norman Nato ihr bestes Saisonergebnis und sammelten so wertvolle Punkte.

Nach einem schwierigen ersten Rennen drehte das Team beim elften Saisonlauf am Sonntag auf: Fenestraz landete auf dem zweiten Rang in seiner Qualifikationsgruppe und sicherte sich in der anschließenden Duell-Phase den siebten Startplatz im Rennen. Diese hervorragende Ausgangslage nutzte der argentinisch-französische Fahrer, um sich schon in der ersten Runde bis auf Position vier vorzuschieben.

Währenddessen behielt Nato in der Hitze von Jakarta einen kühlen Kopf und pflügte vom zwölften Startplatz aus durch das Feld. Der Franzose vermied Zwischenfälle und nutzte seinen Speed, um sich sukzessive nach vorne zu arbeiten. Unterstützt durch eine starke Strategie, kämpften beide Fahrer bis zur letzten Kurve um eine Topplatzierung. Im Ziel markieren 22 Zähler die bis dato beste Punkteausbeute in dieser Saison.

„Ein Wochenende wie eine Achterbahnfahrt: Auf ein hartes erstes Rennen folgte ein guter zweiter Lauf. Wir waren im Qualifying stärker und hatten im Rennen eine viel bessere Strategie", freut sich Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel E Teams. „Beide Fahrer haben einen tollen Job gemacht und einige beeindruckende Überholmanöver gezeigt. Sacha kämpfte sogar bis zur letzten Kurve um das Podium, während Norman am Ende des Rennens eine solide Verteidigung zeigte. Wir können mit unserer Leistung zufrieden sein und sind stolz auf das Team und unsere Fahrer. Unser Fokus liegt nun darauf, dieses positive Ergebnis in die nächste Runde mitzunehmen, um dort noch mehr Punkte zu holen."

Die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft reist als Nächstes in die USA: Am 24. Juni 2023 gastiert die vollelektrische Rennserie erstmals in Portland, wo das letzte Einzelrennen der Saison ausgetragen wird.

Besuchen Sie den Nissan Newsroom, um mehr über Nissan in der Formel E zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf Facebook, Instagram, Twitter oder LinkedIn und sehen Sie unsere neuesten Videos auf YouTube.

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die neunte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Norman Nato und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO_2-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO_2-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt
Susanne Beyreuther
E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de
Mobil: +49 (0) 171 3069346